

Nr. 2

Dezember 2019



Matchvorbereitung auf Englisch mit Berns Topskorer Mark Arcobello!

DIEGĀLBE



Eishockey live nur auf deinem Kabelnetz - mit MySports! Weitere Infos auf www.adelcom.ch.

Adelcom AG

Dorfstrasse 36 | 3715 Adelboden | Tel. 033 673 12 22 | info@adelcom.ch | www.adelcom.ch





Vorwort des Präsidenten

Liebe Leserinnen und Leser, liebe EHCA-Familie

Kann es gut gehen, wenn der neue Präsident in der Freizeit- und Sportarena Adelboden nur die Bowling-Anlage kennt, die Eishalle aber nicht?

Etwas überraschend ist der Vorstand im Frühling dieses Jahres an mich herangetreten, um das Amt des Präsidenten zu übernehmen. Zwar hatte ich zu diesem Zeitpunkt die grösstmögliche Distanz zum Verein. Doch als ehemaliger «aktiver» EHCA-Spieler, mit Erfahrung im Sport-Management, der gewünschten Aussenperspektive und mit der Aussicht, in einem innovativen Vorstand mitarbeiten zu dürfen, freute ich mich – nach ein paar Tagen Gedenkzeit – dieses Amt anzunehmen. So wurde ich am 14. Juni zum neuen Präsidenten des EHC Adelboden gewählt.

Nach der abgelaufenen Schonfrist der ersten 100 Tage im Amt, bin ich jetzt bereits etwas vertrauter mit der Organisation EHCA und den Abläufen hinter den Kulissen. Der unbezahlbare Einsatz der Funktionäre, Mannschaftsleiter und Spieler in allen Klassen beeindruckt mich sehr. Aber ohne die langjährige Unterstützung, der geschätzten Sponsoren und Gönnern könnte der Verein nicht bestehen. Die Vereinsführung ist sehr bemüht – trotz immer steigenden internen und externen Anforderungen – für den Betrieb der Mannschaften ein optimales Umfeld zu schaffen.

Unserer Aufgabe, Nachwuchsspielerinnen und -Spieler aus der Region für das Hockey zu motivieren und auszubilden, wollen wir grosse Beachtung schenken. Mit Spass und solider Arbeit soll das Eishockey in Adelboden weiterentwickelt werden, um junge Talente im Idealfall an die nationale Spitze heranzuführen und sich aber auch über eine erfolgreiche 1. Mannschaft im Ort Adelboden zu freuen. Ich schätze es sehr, dass das Team von Putz Schranz einen Team-Spirit lebt, dem sich auch auswärtige Verstärkungsspieler gerne anschliessen und einen grossen Beitrag an den Teamerfolg leisten.

Die Gemeindeversammlung hat der Unterstützung der Freizeit- und Sportarena Adelboden zugestimmt. Dieser Schritt verpflichtet uns, als Vorstand des EHCA, die positive Entwicklung im Club weiter zu optimieren und neue Herausforderungen anzunehmen. Besonders würde es mich freuen, wenn zukünftig noch mehr Einheimische, aber auch Gäste den Weg in die Arena finden würden und durch die gemeinsame Begeisterung die Adelbodner Eishockeyfamilie in Zukunft kräftig wachsen kann. Auch unsere Club-Veranstaltungen sind neben den Matches ein idealer Ort, um sich zu treffen und den EHC Adelboden zu unterstützen. So kann das Eishockeyspiel im Ort und die Nachwuchsarbeit für unsere aktiven und künftigen Spielerinnen und Spieler aus der Region aktiv gefördert werden.

Also: Da auch ich nun den Weg in die Eishalle kenne, freue ich mich, euch alle in der Arena zu treffen und wünsche allen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe sowie frohe und gemütliche Festtage. Bis bald, wenn es wieder heisst: Hopp EHCA!

Mario Zimmermann, Präsident

Zwischenbericht 1. Mannschaft

Zum Start der neuen Saison ging es dieses Jahr nach Brig ins Trainingslager. Än güeti Sach. Nach der optimalen Sommerpause mit Kraft- und Konditionstraining sowie dem Trainingslager, stellte sich schon bald die Frage, ob das Team trotz einigen wichtigen Abgängen an die letzte Saison anknüpfen kann.

Die Vorbereitung lief den Resultaten nach nicht nach Wunsch. Trotzdem konnten wir uns von Spiel zu Spiel steigern und das Team harmonierte immer wie mehr zusammen.

Jetzt war man heiss genug, um in die Meisterschaft zu starten. Diese startete sogleich mit dem Oberländer Derby gegen den SC Unterseen-Interlaken. Leider ging das Spiel mit 2:4 an die Interlakner. Danach folgten klare Siege gegen Sion, Vallée de Joux und Star Forward. So fand man sich trotz Startniederlage nach vier Spielen wieder in der oberen Tabellenhälfte. Gegen Saint-Imier gab es eine unnötige Niederlage – mit dieser im Rücken reisten wir zum Spitzenkampf gegen die noch ungeschlagenen Neuenburger. Was uns dort erwartet, war uns klar. Eine top Teamleistung musste her, um zu gewinnen. Diese brachten wir an jenem Abend auch aufs Eis und wir gewannen knapp mit 3:2. Das Rückspiel gegen den HCV Sion ging knapp verloren, wobei die Gäste wesentlich stärker auftraten als noch im Hinspiel. Das Rückspiel gegen Star Forward gewann man trotz Abwesenheiten von Captain Bruno Marcon und Abwehrchef Sandro Inniger. So zeigte man, dass auch ohne die zwei Teamstützen schnelles und siegreiches Eishockey gespielt werden kann.

Der Saisonstart verlief also nach Wunsch. Man war in der Tabelle auf einem Playoff-Platz, welcher das formulierte Saisonziel ist.

Mit viel Selbstvertrauen gingen wir in den Jura, genauer gesagt nach Saignelégier. Dieses konnten wir leider nicht ummünzen und wir verloren mit 5:3. In Genf waren wir aber wieder siegreich, nach einer knappen Partie mit 3:2. Zwei unnötige Niederlagen gegen Saint-Imier und Yverdon und wir fanden uns unter dem Strich wieder. Jetzt müssen wieder Siege her. Aber zuerst ist die Cup-Qualifikation gegen den MySports Vertreter EHC Basel. Eine ansprechende Leistung, aber kein Sieg war Tatsache – genau diese Freude zum Spiel muss man jedoch auch gegen den EHC Saastal auf den Gletscher bringen. Topmotiviert wurde am Samstagmorgen die Begeisterung zurückgebunden, die Saasgrunder konnten wegen starkem Schneefall nicht anreisen. Gegen Genf-Servette und Yverdon haben wir den Monat November mit zwei Siegen zuhause abgeschlossen. Wir lagen beide Male bis im letzten Drittel mit 4:1 in Führung, haben aber die Gegner noch bis 4:2 resp. 4:3 herankommen lassen.

Im Moment stehen wir auf Rang 4 mit 22 Punkten. Dies hätte zur Folge, dass man die obere Hälfte der Masterround spielen kann – die Plätze um einen Playoff-Platz sind sehr eng und wir wollen alles daran setzen, in der vorderen Hälfte zu bleiben.

Presse-Verantwortlicher der 1. Mannschaft





HEIMKOMMEN. WOHLFÜHLEN. GENIESSEN. SEIN.

WIR FREUEN UNS AUF DEINEN BESUCH IN DER WILDSTRUBEL «EHÖRI» LODGE!

ADELBODEN | WLODGE.CH

einkehren

Nohiebe-stubi

einkehren... abschalten... geniessen!

sandra burn & andy schranz

restaurant hohliebe-stübli 3715 adelboden

033 673 10 69 info@hohliebestuebli.ch www.hohliebestuebli.ch



Santag AG Moosweg 5 | 3604 Thun | Telefon 033 225 35 35

santag.ch



Zwischenbericht vom «Zwü»

Sehr geehrte Freunde des Chnebelsports, ja auch das Zwü ist in die Saison gestartet. Der letzte Bericht hat wohl einige im Trainingslager in Reichenbach/Gehrihorä angestachelt. Harte, aber faire Duelle haben wir uns bei etlichen Disziplinen (ohne Eis) geliefert.





Kurze Rede, kurzer Sinn. Das Trainingslager diente vor allem dem «Teamchitt», und dies schien Früchte zu tragen – oder eben auch nicht. Eine 1:7 Vorbereitungsklatsche gegen Ursellen – die hochkarätigen Verpflichtungen versagten durchs Band, die «netten Rentner» hatten konditionelle und koordinelle Schwierigkeiten (ob es am überdurchschnittlich gut besuchten Sommertraining lag?).

Doch es kam bisher anders als gedacht. Seit diesem Denkzettel resultierten sieben Siege «en Suite», davon ein Vorbereitungs- und ein Kantonalcupspiel. In die Meisterschaft starteten wir gegen den Aufsteiger Lenk-Zweisimmen. Nach einem 1:4 Rückstand konnten wir die Partie noch zu einem 9:6 drehen.

Es folgten die 120 Minuten seines Lebens – oder zumindest sein zweiter Frühling. Ciril Pieren, der «Hexer aus Adelboden», hielt tatsächlich zwei Spiele lang den Kasten leer. Nach eigenen Aussagen geschah ihm das im Novizen-/Juniorenalter das letzte Mal. Das 11:0 gegen Beatenberg war ein Spiel für das Torverhältnis und das 4:0 gegen Längenbühl eine Genugtuung für jahrelangen Misserfolg.

Auf diese zwei Vorstellungen zogen wir zwei harzige Auswärtssiege – 6:9 gegen Belp und 6:7 gegen Grindelwald – ein. Erfreuend war, dass Adi Burn auf einen Geniestreich von Müller Rolä den Gamewinner einnetzte. «Zwei Asse trumpfen auf» oder «die Zwei vom alten Schlag» können weiter von ihrem «Double» träumen.

Ziehen wir kurz Bilanz. Gefordert wurden:

- Mehr Punktgewinne trotz Älterwerden, Hör- und Sehschwächen und allfälligen Schlaganfällen
 - 15 Punkte aus 5 Spielen geht nicht besser. Wie wir zu diesen Punkten kamen, bleibt teils ein Rätsel.
- Mehr Tore erzielen vor allem im Powerplay (die Tore sollen zwingend beim Gegner fallen...)
 - 40 Tore aus 5 Spielen 8 im Schnitt, Liga-Bestwert! Powerplay noch sehr ausbaufähig. Sogar einige Neuzugänge steuern hierzu etliche Tore bei.



bueschlen-bikesport.ch

adelboden

Bikeshop

Bikeschule

(Fahrtechnikkurse, geführte Biketouren)





Metall- und Torbau AG

Erlenweg 2 3715 Adelboden Tel. 033 673 88 55 spiessmetall.ch

Ihr Spezialist für Metall- und Torbau in der Region.

Wir wünschen dem EHC Adelboden viel Erfolg!





Wo sich Traditionelles und Überraschendes verbinden.

Gemütliches Apéro, Köstliches vom Holzgrill, feine Käsefondues und Musik zum Abtanzen.

Wir freuen uns! Esther Reimann und Pia Zryd www.alte-taverne.ch

essen & ausgehen



- Weniger Gegentore daran müssen sich die Torhüter unbedingt halten, sonst wird's schwierig
 - 18 Tore aus 5 Spielen, 3.6 im Schnitt. Die Goalies denken sich wohl, solange wir vorne 8 machen, müssen sie nicht mehr halten. Wobei auch zwei «Schädauts» dabei sind!
- Strafminuten «Nette Rentner» war hier die Aussage. Es wird noch mehr Kampf, Härte und Ehrgeiz verlangt, um die Gegentore reduzieren und die Zuschauerzahlen steigern zu können.
 - Kämpfer sind wir, hart sind wir mal mehr, mal weniger. Ehrgeiz ist immer noch vorhanden und die Gegentore dürfen noch reduziert werden.

Nach diesem euphorischen Saisonstart dürften sich wohl auch die Zuschauerzahlen steigern. Schliesslich haben wir auch neue Trikots erhalten, dieses Jahr sehr körperbetonend – oder wie einige sagen: «aerodynamisch».



Erfreulich ist auch, wie viele Spieler jeweils an die Spiele reisen. Im Teamchat muss man schon beinahe «juflä» mit anmelden, um nicht überzählig zu sein. Dies war in anderen Jahren auch schon anders.

Ausbilck:

Der Saisonstart lässt Träumer träumen und die Gebrüder Grimm ihre Tintenfässer füllen. Mal schauen, wohin der Weg der «netten Herren» führt.

Cyril Brunner

Bruno Marcon – Captain und Goalgetter

Wir haben den Captain und Goalgetter der ersten Mannschaft getroffen. Bruno Marcon gibt uns Auskunft über die bisherigen Spiele, seine Ansichten für die Zukunft und lässt auch noch etwas Privatsphäre zu.

Bruno, vielen Dank, dass du dir in der «englischen Woche» kurz Zeit nehmen kannst, um auf meine Fragen zu antworten.

Bruno, hast du bereits Tickets für die Eishockey-Weltmeisterschaft, stattfindend im Mai 2020 in Lausanne und Zürich?

Nein, habe ich noch nicht, werde ich aber noch besorgen ©

Die WM ist bestimmt ein Highlight dieser Saison – was wird dein sportlicher Höhepunkt werden?

Ich hoffe, dass mein (unser) Highlight dieser Saison erst ganz am Ende der Saison kommt, irgendwann im April!

Ihr seid auf Playoff-Kurs. Ist wiederum vieles/alles möglich, so wie letztes Jahr? Unsere Gruppe ist sehr ausgeglichen und das ist extrem spannend, zuviele schlechte Spiele dürfen wir uns nicht leisten! Das Ziel muss sein, möglichst viele Spiele zu gewinnen! Der Rest ergibt sich.

Ist die Westschweizer-Gruppe der 1. Liga mit den mehrheitlich welschen Clubs auf diese Saison hin eher schwächer geworden?

Schwächer denke ich nicht! Ausgeglichener passt besser. 1. Liga-Hockey hat ein hohes Niveau und viele Spiele werden nach Tagesform entschieden. Ein Fehler kann eine Partie entscheiden.



Kann der EHCA mit der doch dünnen Personalsituation in den Jahrgängen 2002 bis 2006 in fünf Jahren noch ausreichend Nachwuchsspieler stellen, damit ein längerfristiges Bestehen in der 1. Liga gesichert ist?

Wenn wir als Dorf-Club weiterhin so arbeiten und jeder stolz ist, hier zu spielen, ist es noch lange möglich, in der 1. Liga zu spielen! Die meisten (alle) unserer Spieler sind noch jung und im besten Eishockey-Alter.

Noch eine persönliche Frage: Wie heisst deine Katze und welches Futter bevorzugt sie?

Unsere Katze heisst Gudrun und isst was es gibt ©

Besten Dank für deine Antworten. Wir wünschen dir und deinem Team weiterhin viele Siege. Persönlich wünschen wir dir frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins 2020!

Interview: Res Kallen, Foto: Björn Zryd

EHCA-Adventsaktion für den Nachwuchs

Tatkräftig sammeln auch dieses Jahr alle Spieler des EHC Adelboden für unsere Nachwuchsabteilung. Dieses Jahr verkaufen die Nachwuchsspieler den EHCA-Rimuss und die erwachsenen Spieler den EHCA-Wein sowie den EHCA-Moscato.



Wie gehabt, gibt es auch bei dieser Verkaufsaktion ein Gewinnspiel. Der Käufer einer Flasche hat 20-mal die Chance, eine Adelboden-Card im Wert von CHF 100.– zu gewinnen. Die Adelboden-Card kann in allen Geschäften und Restaurants in Adelboden als Zahlungsmittel verwendet werden. Alle 20 Gewinnzahlen (zwischen 1 und 430) werden am 21.12.2019 gezogen und auf unserer Website (www.ehcadelboden.ch) und in der Freizeit- und Sportarena publiziert. Stimmen die aufgedruckte Zahl auf der Etikette und eine der 20 gezogenen Zahlen überein, bedeutet dies den schönen Gewinn einer Adelboden-Card im Wert von CHF 100.–

Der Kaufpreis für den EHCA-Rimuss ist CHF 25.- und für den EHCA-Wein/Moscato CHF 30.-

Wir danken Euch für die Unterstützung dieser Adventsaktion und somit unserer Nachwuchsabteilung.

Adrian Marcon / Kaspar Schmid

Swiss Ice Hockey Day – Topscorer in Adelboden

Wenn vor lauter Kindern mit Schlittschuhen kaum noch Eisfläche zu sehen ist, ist Ice Hockey Day! Am Sonntag, 3. November, begrüssten über 50 Kinder die Stars des SCB und der SCL Tigers in Adelboden in der Arena. Beim gemeinsamen Eishockeyspielen verging die Zeit wie im Flug.

Der Swiss Ice Hockey Day ist aus dem Jahresproramm kaum noch wegzudenken und hat sich zu einem Familienanlass in der Arena etabliert. Mädchen und Buben von drei bis sechzehn Jahren standen an diesem regnerischen Sonntag in Adelboden auf dem Eis, einige in Vollmontur und schon ziemlich pucksicher, andere noch ein wenig wackelig, aber stolz, ein Hockeytrikot zu tragen.

Sehr zur Freude von Nachwuchschef Thomas Willen trafen die gewünschten Stars aus Bern und Langnau pünktlich in der Arena ein. «What a view!» meinten die beiden SCB-Ausländer trotz verhangenen Bergen zur Aussicht im Lohnerdorf. Topscorer des SCB, Mark Arcobello, und sein Kollege, Verteidiger Calle Andersson, waren sofort mittendrin und liessen es sich nicht nehmen, beim Torwandschiessen dabei zu sein, inklusive der fünf Liegestützen bei Nichttreffen! Damiano Ciaccio, Torhüter der SCL Tigers, genoss es, einmal als Stürmer mit den Kindern übers Eis zu flitzen und Yannick Blaser (ebenfalls SCL Tigers) hatte alle Hände voll zu tun, um beim «Mätchle» die guten Dribblings der Nachwuchsspieler zu parieren.



Die Trainer hatten verschiedene Posten aufgestellt, bei welchen die kleinen Hockeyspieler diverse Skills ausprobieren konnten. Torwandschiessen, Slalom oder Passen – es war für alle etwas dabei. Der Goalie der U13 Top stand im Tor und wehrte Schüsse von allen Seiten ab, ob Calle Anderssons Schuss so hart war wie in der Bern Arena, verrieten beide nicht!

Mit Andrea Schranz als Trainerin steht in Adelboden schon lange eine Vertreterin des Frauen-Eishockeys regelmässig auf dem Eis. Neu kam heuer auch ihre Teamkollegin vom EV BOMO Thun, Gionina Spiess, nach Hause und freute sich über die vielen anwesenden Mädchen. Aktuell sind leider nur zwei im Training dabei. Diese fühlen sich zwar unter den Jungs pudelwohl, aber würden sich über Zuwachs freuen.

Bei der anschliessenden Autogrammstunde nahmen sich die vier Profis noch einmal viel Zeit für die Kinder. Ob auf Stöcken, Kappen oder Trikots, sie unterschrieben fleissig. Sicher nicht nur für die beiden Jungs, die Stock und Handschuhe von Calle Andersson erhalten haben, bleibt dieser Ice Hockey Day unvergessen!

Barbara Willen









Albrecht Inniger Dorfstrasse 28 3715 Adelboden

Wosch äs luschtig ha, muescht i ds Time out ga! Uf nä Bsuech gfröuwe sig ds Fessi u sis Team



allenbach ag adelboden

Haushalt • Eisenwaren • Gartenbedarf • Glaserservice Schlüsselservice • Gasdepot • Express Schilderdienst

3715 Adelboden Tel. 033 673 08 88 www.allenbach.ch
Dorfstrasse 66 Fax 033 673 08 85 E-Mail: info@allenbach.ch



«Was macht eigentlich...?»

Zwischen 2006 und 2012 stand ein unübersehbarer Bündner im Dienste des EHCA: Flurin Rageth. Bei der Ankündigung dieses neuen Spielers hat Bruno Maurer damals von einem Baum eines Mannes mit. Nachwuchs-Nationalmannschaftserfahrung gesprochen. Die hohen Erwartungen wurden vielleicht nicht ganz erfüllt, aber mit seinen 100 Kilogramm Kampfgewicht und 186 cm Körpergrösse brachte er Masse ins Team. Mit seinem Bündnerdialekt – er war sehr kommunikativ – fügte er sich sehr schnell in die Mannschaft ein und er war ein Typ, mit welchem man Pferde stehlen konnte. Finfach keine schnellen Pferde

Wir haben Flurin gesucht und nach wie vor im Berner Oberland gefunden. Er lebt in Wengen. Alles Weitere fragen wir ihn gleich selber!



Welche Person kommt dir in Verbindung mit dem EHCA spontan in den Sinn?

Das ist ganz klar Putz Schranz! Er war der Hauptverantwortliche, warum ich in Adelboden gelandet bin. Aus vergangenen Arosa-Zeiten hatten meine Eltern noch Putz in Erinnerung. So entstand der Kontakt nach Adelboden.

Welches Erlebnis mit dem EHCA bleibt dir in ewiger Erinnerung

Mit dieser Frage könnte ich dir die ganze Hockey-Zytig füllen. Es waren wunderbare Jahre in Adelboden, aber ich beschränke mich auf zwei Highlights:

Super toll war natürlich der Aufstieg von der 2. in die 1. Liga und die darauffolgende Party (siehe Foto Seite 15)!

Unvergesslich ist sicher auch das Eröffnungsspiel in der neuen Arena im 2011, welches wir gegen Zunzgen Sissach spielten.

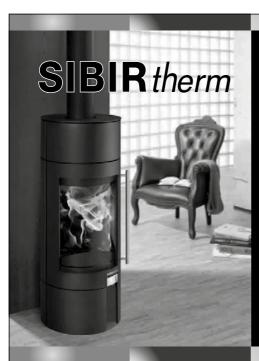
Du hattest einen guten Schuss – weisst du, wie viele Tore du für unseren Verein erzielt hast?

Diese Frage kann ich nicht restlos beantworten. Ich weiss, dass ich jede Saison mindestens ein Tor geschossen habe. (Es sind sieben gewesen, Anmerkung der Redaktion)

Was machst du heute beruflich? Und sportlich?

Beruflich habe ich mich in Wengen selbständig gemacht und führe eine Sanitär- und Heizungsfirma. Sportlich spiele ich für den SC Jungfrau Wengen Lauterbrunnen in der 4. Liga.

Peter Bärtschi habe einmal bei einem Shoot-Out (Penaltyschiessen) gefragt, wer schiessen möchte. Wie aus einer Kanone geschossen hättest du gesagt: «Peeti, i machen!». Weisst du, was nachher folgte?



Erlenweg 1 3715 Adelboden Tel. 033 673 88 44 spiessag.com



energie +

Kaminofen «Kalius» perl-schwarz

Automatische Türverriegelung Automatische Luftregelung



An diese Situation kann ich mich noch bestens erinnern. Es war in der 2. Liga-Saison gegen unseren ewigen Rivalen aus Belp. Als es zum Penaltyschiessen kam und alle sich bei der Frage von Peeti, wer dass schiessen will, auf unsichtbar stellten, war es an mir, ein Zeichen zu setzen.

Das Eis war leicht mit Schnee bedeckt und der Puck war schwierig zu kontrollieren. Mit sehr viel Glück konnte ich den Treffer erzielen und wir gewannen das Spiel.

(Anmerkung der Redaktion: es soll der einzige und letzte Penalty gewesen sein, den Flurin versenkt hat...!)

Nicht korrekt, gegen Brandis war ich noch einmal erfolgreich, aber den Penalty gegen SCUI habe ich leider verschossen! (Anmerkung Flurin Rageth)

Zu wem hast du noch Kontakt in Adelboden?

Mit Lukas Baumann habe ich sogar noch geschäftlich Kontakt. Er hat mir meine Firmenfahrzeuge neu beschriftet. Toni Grichting und seine Familie waren schon zu Gast in Wengen und Tomy Koller hat geschäftlich mit meinem Schwager zu tun, denn ich bin mit Oli Bühlers Schwester verheiratet. Gegen Lorenz Künzi duelliere ich mich jeweils auf dem Eis, wenn wir gegen den EHC Bönigen spielen.

Verfolgst du die Resultate des EHCA noch?

Auf dem Swiss Ice Hockey-App ist der EHCA in meiner Favoritenliste aufgeführt. So bin ich immer auf dem neusten Stand.

Flurin, wir wünschen dir und deiner Familie in Wengen weiterhin alles Gute. Vielen Dank, dass du uns einen Einblick in dein Leben und eine Rückschau auf dein Vereinsleben beim EHCA verschafft hast.

Interview: Res Kallen Foto: zvg



FROHE WEIHNACHTEN UN WUENSCHT DER



Vorderste Reihe v.l.n.r.: Mario Brügger, Beni Germann, Bruno Marcon, Putz Schra

16

ID EINEN GUTEN RUTSCH ERG ABELBOUEN l Nydegger, Nils Kunz, Henry Börner, Dario Kropf chanz, Sandro Inniger, Che Zryd, Marco Germann, Juri Burn, nz, David Friedli, Marco Gyger, Nico Schmid, Melchior Lanz, Mario Zimmermann



OFFIZIELLE

ADELBODEN

your local,

real SNOWBOARD-PRO wünscht dem EHC Adelboden

eine erfolgreiche Saison

Crazy sports LTD

3715 ADELBODEN 2 033 673 30 00



www.crazy-sports.ch

WASAG – dein Partner für Treuhand und Revision in Adelboden

Wir begleiten dich auf dem Weg in die digitale Administration!

WASAG.CH | WASAGdigital

Unsere Vielfalt an Produkten wird Sie überraschen. Kommen Sie uns besuchen, wir freuen uns auf Sie!



Scheidegge



Dorfstrasse 12/14 · 3715 Adelboden · 033 673 13 34



Veranstaltungen



Märittombola 2019

Zum ersten Mal seit gefühlten 50 Jahren gab es an der diesjährigen Märittombola kein Kalb mehr zu gewinnen. Den Platz des Hauptpreises hatte ein Top 4-Skipass eingenommen und die Rückmeldungen waren glücklicherweise hauptsächlich positiv.

Mit Jean-Rolf Pieren war es kein Unbekannter, welcher sich als glücklicher Gewinner des Hauptpreises nennen durfte.

Der Vorstand des EHC Adelboden dankt allen lokalen Gewerben für die wertvolle Zusammenarbeit. Waren es doch in diesem Jahr etwas über 500 Preise, welche an die Los-Käufer mit den glücklichen Händen verteilt werden durften!

Natürlich bedanken wir uns ebenfalls bei allen 14 Lösli-Verkäufer/innen und den weiteren Helfern und Supportern des EHC Adelboden.

Ausblick Silvester-Party 2019

Die Silvester-Party des EHC Adelboden wird zum dritten Mal auf dem Dorfplatz, im Beisein des prächtigen Weihnachtsbaumes, gefeiert. Unsere Jungs hinter und vor der Bar freuen sich auf eine lustige Party unter Freunden und Bekannten mit vielen Gesprächen und Geschichten.

Kommt in Scharen – anstossen auf das neue Jahr kann man nie genug! 😊

Weltcup 2020

Auch am Weltcup-Wochenende vom 10. bis 12. Januar 2020 werden wiederum zahlreiche Helfer des EHC Adelboden im Einsatz stehen und in verschiedenen Funktionen mithelfen.

Veranstaltungskalender

- EHCA-Silvesterparty im auf dem Dorfplatz: 31.12.2019
- EHC-Lotto: Ende Januar/Anfang Februar 2020
 (Datum wird nach Bekanntgabe des Spielplanes 1. Mannschaft veröffentlicht)
- Skateathon: Februar 2020 (Datum wird nach Bekanntgabe des Spielplanes 1. Mannschaft veröffentlicht)
- Grümpelturniere (Firmengrümpi / Plauschgrümpi / Lizenzgrümpi):
 Mitte Ende März 2020
- Hockeyabend: Anfang Mai 2020

E. PORTENIER AG

Wir fahren, — Sie geniessen...

CARREISEN + KURSBETRIEBE 3715 ADELBODEN

Tel. 033 673 10 66, Fax 033 673 34 67 www.portenier-carreisen.ch info@portenier-carreisen.ch





Het dr ina d'Schicha gstellt, bischt quetscht, gschtucht oder prellt, u das muess bessere, u zwar glii, de chum zum Marco i d'Drogerie!

M. Koller · Dorfstrasse 50 · 3715 Adelboden · Tel. 033 673 12 06 Drogerie · Parfumerie · Naturheilmittel · Homöopathie · Reform





Getränkemarkt – Weinfachgeschäft – Brennstoffe Adelboden Tel. 033 673 30 30 www.hariag.ch

Ihr Fachgeschäft für Weine, Spirituosen und Getränke

Spieglein, Spieglein an der Wand...

Ich will euch hier kein Märchen erzählen, aber davon am Schluss meines Berichtes mehr...

Die Nachwuchsmannschaften sind mitten im intensiven und strengen Trainings- und Matchmodus. Eishockey boomt! Das haben wir auch beim Start der diesjährigen Eishockeyschule erfahren. In einem Monat steht Weihnachten vor der Türe und dann geht es sehr schnell und die Saison 2019/20 ist schon wieder vorbei... Die Herausforderungen an die Organisation der Trainings und Spiele haben nicht abgenommen. Das Leiterteam bringt sehr viel Energie in die Teams und versucht alle Spieler auf Kurs zu halten.

Die Hockeyschule mit Michaela Matejova, Robert Quagliato, Toni Grichting und Ädi Marcon ist mit vielen Kindern in die neue Saison gestartet. Mit viel Freude nahm ich die Anmeldungen der Kinder ehemaliger Eishockeycracks und all den anderen motivierten Eishockeyneulingen entgegen. Zurzeit sind mit viel Spass 10 neue Sprösslinge im Alter von 4 bis 6 Jahren, verteilt auf Dienstag und Donnerstag, auf dem Eis. **Einsteigen ist jederzeit möglich!**

Che Zryd und Oli Büschlen haben die Trainingsgruppe **U9/U11** übernommen. Der Start für die jungen Trainer war eine Herausforderung. Wilde, hungrige und fordernde Spieler benötigen klare Vorgaben in den Trainings, damit der Lerneffekt hoch ist. Che und Oli haben in den vergangenen Wochen dazugelernt und den Draht zu den Kids gefunden. An den U9-Turnieren sind wir den Gegnern überlegen. Und wie es beim EHCA auf allen Stufen üblich ist, wollen wir in der 2. Saisonhälfte weitere Spieler aus der Hockeyschule motivieren, an den Turnieren teilzunehmen. Bei den U11-Turnieren müssen wir noch viel dazu lernen. Die junge Mannschaft macht jedoch von Turnier zu Turnier enorme Fortschritte.





Uhren-Bijouterie

Guadalupi 3715 ADELBODEN

TISSOT

GARMIN

CERTINA

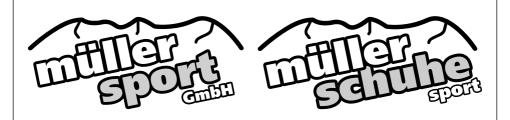
VICTORINOX SWISS ARMY

Ihr Partner für alle Versicherungsund Vorsorgefragen /

Hauptagentur André Lauber Kanderstegstrasse 11, 3714 Frutigen, Telefon 033 672 20 00

Büro Adelboden: Landstrasse 9, 3715 Adelboden Telefon 033 673 30 90





reichenbach tel. 033 676 18 18 www.muellersport.ch

Bei der Stufe **U13** sind wir mit zwei Teams auf verschiedenen Niveaus am Start. Im tieferen **Niveau A** setzen wir auch Spieler aus der Stufe U11 ein. Mit viel Geduld führen wir die unerfahrenen Kinder an die Grossfeld-Spiele heran.



Im höheren **Niveau Top** haben wir uns mehr «Fleisch am Knochen» erhofft. Nach den ersten vier Partien haben wir 72 Tore geschossen und 11 erhalten! Ich habe die hungrigen Spieler vertröstet, dass stärkere Teams noch kommen werden. Thun, Langnau und der SC Bern werden uns hoffentlich noch herausfordern.



Spielszenen U13 Top Adelboden – Bern 96

Andrea Schranz und Adrian Probst sind erfolgreich in die neue Saison **U15** gestartet. Viermal angetreten und viermal gewonnen. Die Spielkultur hat sich gegenüber der vergangenen Saison sehr verbessert. Das Team wird jeweils von U13-Top Spielern ergänzt, welche sehr viel Qualität ins Team bringen. Jetzt gilt es, das Niveau zu halten und die weiteren Spiele durchzuziehen. Erfreulich ist ebenfalls die Entwicklung, dass einige Spieler beim U17-Team zu Einsätzen kommen.



Spielszenen U15 Adelboden – Rheinfelden

Etwas harziger verlief der Start der **U17**-Mannschaft. Erwin Schärz ist zusammen mit Mat Künzi in die neue Saison gestartet. Das frische Trainergespann kann auf die Trainingshilfe von David Maurer zählen. Das Trio hat mit vielen Herausforderungen zu kämpfen. Das Niveau-Gefälle im Team ist enorm. Vom gelegentlichen Hobby-Eishockeyspieler zum leidenschaftlichen und ambitionierten Vollblut-Breitensportler ist alles in diesem Team vorhanden. Es allen recht zu machen, ist eigentlich unmöglich – und gerade diese Herausforderung nehmen die Trainer sehr ernst!

Putz Schranz und Marco Gyger sind mit dem **U20**-Kader in der neu zusammengestellten Gruppe A gestartet.

In dieser Gruppe A, Niveau 1, sind neben den letztjährigen vorderplatzierten U20 A-Teams, sämtliche Top Teams und der letztjährige Absteiger Langenthal aus der Elite B. Eine hochkarätige Gruppe! Die ersten drei Spiele gegen die Top Teams konnten gewonnen werden. Weil die meisten Spieler in den Fanionteams von Adelboden und Kandersteg zusätzlich noch im Einsatz sind, wurde die Belastung zu hoch. Sind doch einige Spieler auch Leistungsstützen in beiden 1. Mannschaften.

Putz und Marco mussten handeln und gaben vereinzelten Spielern am Sonntag für die

U20-Spiele jeweils frei. Dies hat sich natürlich auch in den Resultaten niedergeschlagen. Zuletzt gab es drei knappe Niederlagen und ein 0:11 gegen Langenthal. Das Team wird sicher zum Siegen zurückkehren.

Und zuletzt... Spieglein, Spieglein an der Wand...

Nun sind wir wieder beim Märchen und was wir daraus lernen können: Leider gibt uns die heutige Gesellschaft vor, dass wir gut und genau auf unsere Mitmenschen schauen. Wir wissen immer exakt, was der andere kann, hat und tut. Im Teamsport mutmassen wir uns an, jeweils über die Mitspieler zu urteilen, über ihr Können, ihren Einsatz und, und, und... Die Reflektion der eigenen Leistung, unserer Schwächen und Stärken, geht dabei verloren. «Spieglein, Spieglein an der Wand» kann uns dabei helfen. Mache ich meinen Job hundertprozentig richtig? Verhalte ich mich vorbildlich und gebe ich immer Vollgas?

Auf Weihnachten wünsche ich mir von allen Nachwuchsspielern mehr Eigenverantwortung und Selbstkritik, anstelle von Beurteilungen der Mitspieler, Schiedsrichter und Trainer. Wir arbeiten daran und halten das Schiff auf Kurs.

Ich wünsche allen eine frohe Festzeit und viele erfreute Stunden auf und neben den Eishallen.

Thomas Willen, Nachwuchschef

Etwas Spezielles!

Seit Jahren spielen wir mit viel Erfolg mit Kandersteg im Nachwuchs zusammen. Am Sonntag, 1. Dezember 2019, haben wir uns für ein Spiel getrennt! Beim U13-Turnier waren wir mit einer reinen Adelbodner-Truppe am Start! Erfolgreich!



Vereins-Pullover



Dank der Spende von Rolf von Allmen, Dorfstrasse 12, Adelboden, konnten die Nachwuchs-Hockeyler letztes Jahr den Vereins-Pullover zu einem vergünstigten Preis erwerben. Ein tolles Erscheinungsbild! Herzlichen Dank an Rolf von Allmen, dass er unseren Nachwuchs unterstützt!

Für jeden Durst das richtige Getränk



- Weine
- Spirituosen
- Festmaterial

Verkauf ab Depot und Lieferservice

Adelboden | Landstrasse 33 | Tel. 033 673 19 65

Jüngster Spieler des EHCA

Wir haben den jüngsten Sprössling in der Hockey-Schule gesucht – und gefunden: **Yaron Maurer** vom Margeli ist am 5. Oktober 2015 im Sternzeichen der Waage auf die Welt gekommen und versucht sich bereits mit viel Sturm und Drang auf den Kufen zu halten. Wir haben ihn kurz befragt:

Yaron, was wünschst du dir zu Weihnachten? Äs riiiisä grosses Marshall-Füürwehrouto!

Warum gehst du gerne ins Hockey-Training? Will igs ifach gärä tuä...

Verrate uns noch deine Schuhgrösse... Schuhgrösse 30

Es macht Spass, ihn und die kleinen in der Hockey-Schule zu sehen. Ein jeder Hockey-Spieler bejaht die These, dass der Team-Sport Eishockey eine Lebensschule ist. Und dass man bis ins hohe Mittelalter Eishockey spielen kann, beweist unser ältester lizenzierter Stürmer Adrian Burn mit Jahrgang 1973. Mehr von ihm in der nächsten Ausgabe.

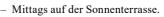


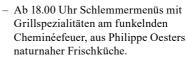


Restaurant Aebi

Fam. Ph. + M. Oester-Fretz, Tel. 033 673 13 56 Öffnungszeiten unter www.restaurant-aebi.ch

Gemütlichkeit in unserem Familienbetrieb.





 Unsere Räumlichkeiten eignen sich auch für verschiedene Anlässe und Feierlichkeiten.



Der Treffpunkt, wo nicht nur Skistars ihre Fussabdrücke hinterlassen!

Öffnungszeiten: Sommer So+Mo Ruhetag

Di-Sa ab 17.00 Uhr

Winter täglich ab 16.00 Uhr

Dorfstrasse 40, weltcup-bar@hotmail.ch



Coiffeur Chalet Obere Dorfstr. 8 3715 Adelboden 033 673 05 08 www.coiffeur-chalet.ch

SCHMID KÄSE,

Käsespezialitäten – Milchprodukte

Schmid Manfred Dorfstrasse 21, 3715 Adelboden Tel. 033 673 16 65, www.schmid-kaese.ch















Tel. 033 671 10 53 \info@widi-garage.ch \www.widi-garage.ch





Sich da treffen, wo Einheimische und Feriengäste Freunde werden



Wer ist Mitglied im 555er?

Das sind Personen oder Firmen, die die Bestrebungen unseres Clubs besonders unterstützen wollen. Profitieren auch Sie vom Angebot des Gönnerclubs! Mehr Informationen auf www.ehcadelboden.ch/sponsoren-goennerclub



2B Immobilien AG, Josi Hansjürg Adler Adelboden, Loretan Lothar Aellig David, Aellig Sport AG Allenbach Rolf, Frutigen Allenbach AG, Eisenhandlung Anken Peter, Gümligen Bäckerei Michel GmbH, Markus Michel Bärtschi Erwin, Zimmerei+Schreinerei Baumann Lukas, Baumann Malerei AG beosolar.ch. Spiess Beat Bichsel Thomas, Wasner AG Bircher Christian, Gartengestaltungen Bircher Stephan, Walehältiweg 10 Bösch Bernet Mily, Sutz Brunner Gerhard, Schuhhaus Brunner Brügger Reto, Brügger Keramik AG Buchser Ruedi, Bonderlenstrasse 16 burnliving, Adelboden Burn Thomas, Landstrasse 17 Dänzer Getränke, Müller-Dänzer Erika Dellendrückzentrum DDZ. Ruedi Bohnv Die Mobiliar, Generalagentur Spiez Furrer Marc, Bolligen Gempeler Christian, Notar Glanzmann Peter, Rogawil Grunder Glatzfelder Mariann, Ueberstorf Guadalupi Daniele, Dorfstrasse 48 Hari Thomas, Gebr. Hari AG Hänni Druck AG. Druck und Schriften Herrmann Peter, Adelboden Inniger Bernhard, Möhlin Kiosk Treff GmbH, Schmid Werner Knapp Martin, SKS Architekten AG Koller Marco, Wildstrubel-Drogerie

Künzi Fritz, Allround-Garage Lauber Erich, Walehältiweg 4 Licht- und Wasserwerk Adelboden AG Loosli Peter, Gartenweg 1 Marbot Jürg, Ipsach Marcon Heinz, Landstrasse Muff Leo, Ostermundigen Neuenschwander Bernhard, Thun Oester Hanspeter, Zelgstrasse 25 Oester Ueli, Bäckerei Boden Pieren Hanspeter, Unternehmer Pieren Ciril, Adelboden Portenier Jürg, E. Portenier AG Raiffeisenbank, Frutigen Reichen Adolf, Büdemliweg 16 Reusser-Oester Anny, Adelboden Schmid Manfred, Käsespezialitäten Schranz Marion, Landstrasse 2A Schüpbach Andreas, Carrosserie Spiess Andi, Spiess Metall- & Torbau AG Spiess Beat, Energie + Haustechnik AG Spiess Willy, Schlossermeister Steiner Daniel, Schaffhausen SwissPet, Schmid Werner telplan ag, Oli Bühler + Tomy Koller THE CAMBRIAN, Anke Lock Thüler Hansiürg, Landstrasse 20 Tschentenbahnen AG Von Allmen Pascal, Adelboden Wick Donald, Gartenweg 1B Widi Garage AG, Frutigen Willen Peter, Landstrasse 19 Woodley John, Unternehmungsberatung Zimmermann Christian, Bodenstrasse 27

Adressen

Vorstand		
Präsidium	Zimmermann Mario, Bodenstrase 27, 3715 Adelboden	079 555 18 85
Vizepräsidium	Paur Honza, Walezubestrasse 12b, 3715 Adelboden	079 365 27 69
Finanzen	Haueter Adrian, Walezubestrasse 12d, 3715 Adelboden	078 866 27 28
Sport	Brügger Mario, Gartenweg 7, 3715 Adelboden	079 707 34 93
Events	Koller Tomy, Haltenstrasse 35, 3715 Adelboden	079 528 68 12
Sponsoring	Baumann Lukas, Untere Kurhausstrasse 9, Adelboden	079 251 28 10
Marketing & Kommunikation	Inniger Stefanie, Dorfstrasse 80, 3715 Adelboden	079 537 62 05
Beisitzer	Marcon Adrian, Landstrasse 52, 3715 Adelboden	079 569 08 04
	Burn Miriam, Landstrasse 17, 3715 Adelboden	078 876 96 81
Das Sekretariat wird durch Anke Sebald geführt (076 203 33 67), info@ehcadelboden.ch		
Mannschaftsverantwortliche		
1. Mannschaft	Koller Marco, Dorfstrasse 50, 3715 Adelboden	033 673 12 06
2. Mannschaft	Brügger Reto, Schulgässli 15, 3715 Adelboden	079 423 33 73
Mannschaftsleiter Nachwuchs		
Hockeyschule	Robert Quagliato, Egerenschwand, 3715 Adelboden	078 892 40 84
	Michaela Matejova, Achern 41, 3714 Frutigen	078 769 16 88
U9/U11	Toni Grichting, Scheidstrasse, 3714 Frutigen Thomas Willen, Vordorfgasse 5, 3714 Frutigen	076 578 52 54 079 828 85 16
03/011	Che Zryd, Hahnenmoosstrasse 40, 3715 Adelboden	078 874 28 96
U13	Thomas Willen, Vordorfgasse 5, 3714 Frutigen	079 828 85 16
	Beat Gehret, Bodenstrasse 35, 3715 Adelboden Andrea Schranz, Landstrasse 2A, 3715 Adelboden	079 676 18 60 078 627 66 64
U15	Andrea Schranz, Landstrasse 2A, 3715 Adelboden	078 627 66 64
015	Adrian Probst, Buchholzstrasse 4, 3713 Reichenbach	078 659 05 64
U17	Erwin Schärz, Dorfstrasse 11, 3715 Adelboden	079 482 91 05
	David Maurer, Margeliweg 5, 3715 Adelboden	079 654 13 61
U20	Putz Schranz, Bodenstrasse 30, 3715 Adelboden Marco Gyger, Dorfstrasse 51, 3715 Adelboden	079 305 90 27 079 890 34 86
Torhüter	Beat Gehret, Bodenstrasse 35, 3715 Adelboden	079 676 18 60
	beat defilet, bodelistiasse 33, 37 13 Adelbodeli	
Clubadresse	EHC Adelboden, Postfach 179, 3715 Adelboden	
2 2 2 3333	E-Mail: info@ehcadelboden.ch; Website: www.ehcadelbo	oden.ch
Redaktion &		
Koordination	Kallen Andreas, Hörnliweg 3, 3715 Adelboden	033 673 47 04
Druck	Hänni Druck AG, Dorfstrasse 66, Adelboden	033 673 39 19
Titelfoto	Rachel Josi	











Umbauen/Sanieren

Die Künzi + Knutti AG ist Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Thema «Umbauen/Sanieren». Wir begleiten Sie zuverlässig und zielführend durch den gesamten Umbauprozess.